

Schweiz: Kein Spiegel im Sortiment

Basel. Die Schweizer Handelskette Coop hat den Verkauf von 13 Zeitschriften aus Euro-Ländern gestoppt – darunter deutsche Blätter wie *Spiegel*, *Gala* und *Freizeit Revue*. Der zweitgrößte Kioskbetreiber der Eidgenossenschaft begründete den Schritt mit ungerechtfertigt hohen Preisen für deutsche, französische und italienische Magazine. Hintergrund ist der wegen der Aufhebung des Euro-Mindestkurses im Januar stark gestiegene Schweizer Franken. Coop erwarte, dass von den Verlagen »der Euro-Vorteil weitergegeben wird, also zehn bis 20 Prozent«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/258228.schweiz-kein-spiegel-im-sortiment.html>